



Jàppoo (Hand in Hand) gUG

EINLADUNG

**zur Fachkonferenz zum Thema Weibliche Genitalbeschneidung
In Kooperation mit INTEGRA-Deutsches Netzwerk zur Überwindung weiblicher
Genitalverstümmelung und dem Deutschen Frauenring
Freitag, 8. Februar 2019, 10:00 bis 14:00 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

200 Millionen Frauen und Mädchen sind in 72 Länder der Welt Opfer der Beschneidung ihrer Genitalien. Keine Krankheit und keine Epidemie, weder AIDS und noch Malaria treffen so viele Menschen.

Auch wenn 2003 die UNO den 6. Februar als „Null Toleranz gegenüber Genitalverstümmelung“ ausgerufen hatte, werden weiterhin täglich Mädchen beschnitten. Dagegen hilft nur eine internationale Vernetzung aller Organisationen, die dieses unnötige Ritual kämpfen.

Darum veranstalten wir jedes Jahr zu diesem Datum eine Fachkonferenz mit ExpertInnen aus den Prävalenzländern, die über ihren Kampf gegen FGM berichten und uns die besten Informationen geben, denn Deutschland ein Einwanderungsland ist, wo Betroffene aus vielen Ländern leben bzw. Jahr für Jahr einreisen.

In diesem Jahr haben wir PolitikerInnen, ÄrztInnen und AktivistInnen aus dem irakischen Kurdistan eingeladen. Dabei geht es nicht nur um Informationen über FGM aus dem Kurdistan sondern auch um die Leistung der deutschen Zivilgesellschaft in dieser Region, wo Deutschland eher den Ruf hat, nur Waffen zu liefern und SoldatInnen auszubilden.

Allen Teilnehmer*innen wünschen wir eine informative Tagung!

Herzlichst!

Ibrahim Guèye
Leiter des Projektes

Veranstaltungsort:

Unternehmerinnenzentrum West (UCW)
Sigmaringer Straße 1
10713 Berlin
4. OG Konferenzraum Nähe U7 (Blisserstraße)
-Fahrstuhl ist vorhanden-

